



Erich Kästner Schule

Städtische Gemeinschaftsgrundschule Wegberg & Merbeck
Offene Ganztagschule



Wegberg, den 07.05.2020

Liebe Eltern der Jahrgangsstufen 1, 2, 3,

für Ihr Kind beginnt, mit der schrittweisen Wiederöffnung der Schulen, am 11.05.20 die erste Einheit des sogenannten Präsenzunterrichtes, d.h. Unterricht mit Anwesenheitspflicht in der Schule.

Präsenzunterricht bedeutet, dass für Ihr Kind an diesen Tagen Schulpflicht besteht. Nach § 35 des Schulgesetzes NRW gilt grundsätzlich eine Schulpflicht für Schülerinnen und Schüler. Diese Schulpflicht wurde durch die Coronabetreuungsverordnung eingeschränkt. Ab heute wird diese Beschränkung für die vierten Klassen und **ab dem 11.05.2020 für die anderen Jahrgänge** der Grundschulen wieder zurückgenommen, es gilt daher für alle Kinder wieder die allgemeine Schulpflicht.

Ab **Montag, 11.05.2020, werden tageweise rollierend alle Jahrgänge der Grundschule** wieder unterrichtet. Um allen Schülerinnen und Schülern auch in dieser außergewöhnlichen Zeit einen gleichen Zugang zur Schule zu ermöglichen, bedeutet dies: Pro Wochentag wird ein Jahrgang in der Schule unterrichtet; am Folgetag der nächste Jahrgang:

Wochentag	Schuljahr
Montag	2.
Dienstag	3.
Mittwoch	1.
Donnerstag	4.
Freitag	rollierend

Unter Berücksichtigung der Feiertage und (beweglichen) Ferientage erstellen wir einen **Plan**, so dass alle Jahrgänge bis zum Ende des Schuljahres in möglichst gleichem Umfang unterrichtet werden. Dieser Plan wird Ihnen morgen über die Elternvertreter zugestellt.

In den nächsten Wochen werden sich Tage mit Präsenzunterricht abwechseln mit Tagen des „Lernen auf Distanz“.

Als Schule sind wir verpflichtet alle Maßnahmen des Infektionsschutzes mit höchster Priorität umzusetzen - Erläuterungen hierzu auf den Folgeseiten.

Auf Grund der einzuhaltenden Abstandsregel werden in einem Klassenraum nur so viele Kinder beschult wie Plätze geschaffen werden können. Das bedeutet, dass wir die einzelnen Klassen entsprechend in Lerngruppen eingeteilt haben, der Unterricht findet zeitversetzt statt. **Festgelegt wurde für alle Grundschulen der Stadt Wegberg, dass der Unterricht an den Präsenztagen im Umfang von nur 3 Stunden stattfindet.**

An den Präsenztagen hat Ihr Kind, falls es OGS-Kind ist, einen Anspruch auf OGS (vgl. 5.) Die Notbetreuung findet an den Präsenztagen für die Jahrgangsstufe Ihres Kindes nicht statt.

1. Schulpflicht

Alle Kinder sind schulpflichtig! Selbstverständlich dürfen nur **symptomfreie** Kinder zur Schule kommen (vgl. Infoblatt Schulen Gesundheitsamt, akt. 04.05.2020). Bei Krankheitszeichen (z.B. Fieber, trockenem Husten, Hals- und Gliederschmerzen oder Atemproblemen) muss Ihr Kind zu Hause bleiben! Das gilt auch für Heuschnupfen u.ä. Sollten Sie Ihr Kind dennoch in die Schule schicken, benötigt es die Bestätigung eines Arztes, der die Unbedenklichkeit für Ihr Kind und den Ausschluss einer möglichen Ansteckungsgefahr für Andere bescheinigt.

Bei plötzlich auftretenden Symptomen müssen wir Ihr Kind in einem gesonderten Raum isolieren und Sie unverzüglich kontaktieren, damit Sie Ihr Kind abholen.

Schüler, die zu einer **Risikogruppe** gehören oder mit einem Angehörigen einer Risikogruppe zusammenwohnen und somit nicht am Unterricht in der Schule teilnehmen können, werden weiterhin ihre Aufgaben zu Hause erledigen. Hierfür brauchen wir von Ihnen unbedingt einen formlosen Antrag mit einer ärztlichen Bescheinigung.

2. Gestaltung des Unterrichtes

Wegberg:

Die Klassen werden von den KlassenlehrerInnen in zwei Lerngruppen (z.B. 1a -1 und 1a -2) eingeteilt, unterrichtet von der Klassenleitung und/ oder von einem Fachlehrer. **Lerngruppe 1 hat von 8.00-10.15 Uhr und Lerngruppe 2 von 10.45-13.00Uhr Unterricht.** Die genaue Einteilung folgt in den nächsten Tagen über die Klassenleitung. Buskinder sind vornehmlich in der Lerngruppe 1.

Merbeck:

Im Jahrgangsübergreifenden Unterricht bleiben die Jahrgänge als Lerngruppe zusammen und werden von ihren Klassenleitungen von 08.-10.15 Uhr unterrichtet.

Allgemeine Hinweise

- Die **Unterrichtsinhalte** berücksichtigen schwerpunktmäßig die Fächer **Deutsch und Mathematik.**
- Es dürfen nur schülerbezogene Arbeitsmaterialien benutzt werden. Alle Utensilien (Stifte, Schere, Kleber etc.) werden mitgebracht und wieder mit nach Hause genommen, es gibt keinen Austausch von Materialien.
- Auf Grund des begrenzten Zeitfensters ist **keine Frühstückspause** eingeplant. Bitte achten Sie darauf, dass ihr Kind zu Hause gefrühstückt hat. Geben Sie Ihrem Kind „zur Not“ Fingerfood (Butterbrot, Obst gewaschen und ggf. geschnitten) und eine eigene Trinkflasche mit. Verzichten Sie auf Joghurts o.ä. (wg. der nicht einhaltbaren Hygiene am Platz). Vermeiden Sie alles, was Müll verursacht, damit unnötige Gänge zum Mülleimer erspart bleiben.

3. Organisation

- Ihr Kind betritt morgens eigenständig das Schulgelände. Achten Sie bitte darauf, dass Ihr Kind zu der vereinbarten Zeit am Aufstellplatz ist. **Aus Infektionsschutzgründen dürfen Sie das Schulgebäude nicht betreten.**
- Die Schüler stellen sich vor Beginn ihrer Unterrichtszeit an den markierten Aufstellplätzen auf. Hierfür gibt es **gekennzeichnete Markierungspunkte** (Wegberg: Plan folgt Freitag, Merbeck Pausenhalle). Die verantwortliche Lehrerin holt die Kinder am Aufstellplatz ab und betritt mit ihnen das Schulgebäude.
- Vor dem Klassenraum sind Sitzplätze eingerichtet (mit vorgeschriebenem Sicherheitsabstand!), hier unterweist die Lehrkraft die Schüler täglich in die Hygienevorgaben.

- Die Schüler betreten nacheinander den Klassenraum, wo sie zunächst ihre Hände waschen und sich dann auf den für sie vorgesehen Platz setzen.
- Jacke und Schultasche werden am Sitzplatz aufbewahrt.
- Die Tische in den einzelnen Klassenräumen sind so gestellt, dass ein Mindestabstand von 1,50 m gewährleistet ist. Jedes Kind hat seinen „festen“ Sitzplatz.
- Die Schulbusse fahren zu den neuen Unterrichtszeiten.
- In Wegberg können die Fahrräder vor dem Fahrradkeller geparkt werden, bitte die Rettungsgasse freihalten!

4. Was Lehrerinnen, Eltern und Kinder beachten müssen:

Für die Schüler ist es zum Teil ungewohnt und zum anderen sehr befremdlich, manche Hygienebestimmungen und Sicherheitsaspekte einzuhalten. Gerade deshalb ist es wichtig, dass Sie mit Ihrem Kind im Vorfeld darüber sprechen, wie der Schulstart aussehen wird, damit sie sich auf die neue, veränderte Situation einstellen und sie ohne Angstgefühle annehmen können.

- Das **Einhalten eines Sicherheitsabstandes von mindestens 1,50 Meter** sowohl auf dem Schulweg, im Schulgebäude als auch auf dem Schulhof ist zwingend notwendig.
- Das **Tragen einer Schutzmaske** halten wir aus solidarischen Gründen und zum Schutz aller für wichtig, da die Schüler sich auf dem Schulweg und im Schulgebäude (Flur) teilweise auch näherkommen. Im Klassenraum und an Ihrem Platz angekommen, können die Kinder die Masken dann wieder abnehmen, da dann der Sicherheitsabstand gewährleistet ist. Das „richtige“ Auf- und Absetzen der Masken sollten Sie unbedingt mit Ihren Kindern üben. Es gibt den Kindern Sicherheit!
- **Seit dem 27.04. gilt im Schülerverkehr die Maskenpflicht.** Bitte besprechen Sie auch dies mit Ihrem Kind. Im Bus muss außerdem der Sicherheitsabstand eingehalten werden. (Vgl. Anlage)
- Die Lehrkräfte werden bei Wiederaufnahme des Unterrichts alle wichtigen Regeln mit den Kindern besprechen und die neuen Abläufe einüben. Sie als Eltern sollten aber auf jeden Fall vorab mit Ihrem Kind über die Hygienemaßnahmen sprechen! (Vgl. Anlage)

5. OGS- Betreuung nur am Präsenztage und Notbetreuung:

Präsenztage - OGS-Kinder: Falls Betreuung **außerhalb der Unterrichtsstunden** benötigt wird, teilen Sie diesen Bedarf bitte bis spätestens **Montagsmorgen, 09.00 Uhr (info@ekswegberg.de)** mit. Auch hier gelten die aufgeführten Regeln, so dass eine Betreuung in der Ihnen bekannten Form nicht stattfinden kann. Geben Sie Ihrem Kind bitte Getränke und Nahrungsmittel mit. Ein Mittagessen wird in der nächsten Woche noch nicht ausgegeben. Angemeldete OGS Kinder, die in der Lerngruppe 2 sind, stellen sich bitte am OGS Eingang auf.

Die OGS ist keine **Notbetreuung**. Hier gelten die bekannten Voraussetzungen (vgl. Homepage Link „Notbetreuung“).

Liebe Eltern, wir bemühen uns, die veränderte Schulsituation trotz der Umstände für Ihre Kinder so angenehm wie möglich zu gestalten. Je besser die Kinder informiert sind, desto leichter können sie mit den Einschränkungen umgehen. Wir müssen viele Sicherheitsvorgaben einhalten, aber dieses werden wir mit einer positiven Einstellung und einer engen Zusammenarbeit von Schule und Elternhaus gemeinsam schaffen.

Herzlichen Dank im Voraus vom gesamten Team der EKS Wegberg und Merbeck für Ihre Unterstützung,

Helene Neumann